

Verpfändungs-gesuch einer Eisenbahngesellschaft

Die Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon, mit Sitz in Bern, hat das Gesuch gestellt, es möchte ihr bewilligt werden, sämtliche ihr zu Eigentum gehörenden Bahnstrecken, nämlich:

Thun-Bönigen,	Baulänge 30,076 km
Spiez-Brig,	Baulänge 73,640 km
Lengnau-Münster,	Baulänge 12,234 km

samt Zubehör und Betriebsmaterial im Sinne von Artikel 9 des Bundesgesetzes vom 25. September 1917 über Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahn- und Schiffahrtsunternehmungen im II. Rang zu verpfänden. Zweck: Sicherstellung eines Hypothekendarlehens von 10 000 000 Franken. Dieses Darlehen wird mit demjenigen II. Ranges von ursprünglich 37 000 000 Franken, gemäss Vereinbarung vom 21. September 1943 und I. Nachtrag vom 12. Januar 1955 über die Privatbahnhilfe auf Grund des Bundesgesetzes vom 6. April 1939, vereinigt und dient zur Finanzierung der Doppelspur Spiez (Hondrich-Süd) bis Frutigen.

Soweit die Bahn auf öffentlichem Boden liegt, ergreift das Pfandrecht nur den Oberbau und die elektrischen Installationen.

Der Dampfschiffbetrieb Thuner- und Brienzensee ist von der Verpfändung ausgenommen. Einsprachen gegen dieses Verpfändungsgesuch sind dem Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement in Bern bis und mit 4. Januar 1962 einzureichen.

Bern, den 11. Dezember 1961.

5498

Eidgenössisches Post- und Eisenbahndepartement
Rechtswesen und Sekretariat

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Schweizerisches Zivilgesetzbuch
mit den bis 1. Januar 1959 erfolgten Änderungen

Preis plus Zustellgebühr

Fr. 3.— (broschiert)

Zeitschrift für die Ausgleichskassen

Herausgegeben vom Bundesamt für Sozialversicherung

Behandelt die Probleme der Alters- und Hinterlassenenversicherung, der Erwerbsersatzordnung, der Familienzulagenordnung für landwirtschaftliche Arbeitnehmer und Bergbauern und der Invalidenversicherung, orientiert über die Tendenzen zur Weiterentwicklung dieser Zweige der Sozialversicherung und publiziert wichtige Gerichtsentscheide.

Die ZAK ist nicht nur für die Funktionäre der Ausgleichskassen und die Mitglieder der Invalidenversicherungs-Kommissionen, sondern auch für ein weiteres Publikum von Interesse.

Erscheint monatlich. Jahresabonnement: Fr. 13.—.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 8.

5478

Vom Bundesamt für Sozialversicherung herausgegeben:

Geburtsgebrechen

Inhalt: Gesetzliche Grundlagen. Liste der Geburtsgebrechen mit deutscher Übersetzung. Die Problematik des Begriffes Geburtsgebrechen. Die Behandlung von Geburtsgebrechen bei Erwachsenen. Die Anmeldung der einzelnen Geburtsgebrechen.

Separatdruck aus der «Zeitschrift für die Ausgleichskassen» 1961, Nrn. 5 und 6. 15 Seiten. Preis Fr. —.75.

Zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 8.

5477

Das Bundesamt für Sozialversicherung veröffentlicht ein

Urteilsregister AHV/IV/EO

in Karteiform. Dieses Register dient als Fundstellennachweis für alle seit 1948 in der «Zeitschrift für die Ausgleichskassen» und in der «Amtlichen Sammlung der Entscheidungen des Eidgenössischen Versicherungsgerichtes» publizierten Urteile aus den Gebieten der Alters- und Hinterlassenenversicherung, der Invalidenversicherung und der Erwerbsersatzordnung für Wehrpflichtige. Es umfasst zur Zeit 1217 Karten sowie eine Anzahl Leitkarten mit Aufsteckreitern.

Gesamtpreis für die Hauptlieferung 1948/57 und sämtliche Nachträge bis Ende 1960 Fr. 165.—. Mit der Bestellung ist ein Abonnement auf die halbjährlich erscheinenden Nachträge verbunden. Bestellungen oder Anfragen sind an das Bundesamt für Sozialversicherung zu richten.

5478

Bereinigte Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen 1848—1947

- Band 1:* I. Grundlagen der Eidgenossenschaft – II. Bürgerrecht und Niederlassung – III. Die Organisation des Bundes – 860 Seiten, Fr. 18.20
- Band 2:* IV. Zivilrecht – 966 Seiten, Fr. 19.25
- Band 3:* V. Schuldbetreibung und Konkurs – VI. Strafrecht und Strafrechtspflege – VII. Organisation der Bundesrechtspflege – Zivilrechtspflege – 654 Seiten, Fr. 14.—
- Band 4:* VIII. Kirche. Schule. Kunst und Wissenschaft – IX. Schutz der Gesundheit – X. Öffentliche Werke. Wasserkräfte und elektrische Anlagen. Enteignung – 1184 Seiten, Fr. 22.90
- Band 5:* XI. Militär – 849 Seiten, Fr. 17.70
- Band 6:* XII. Finanz- und Zollwesen. Alkoholmonopol – 990 Seiten, Fr. 19.75
- Band 7:* XIII. Verkehr und Transport – 983 Seiten, Fr. 21.—
- Band 8:* XIV. Arbeitsrecht – XV. Sozialversicherung. Arbeitsbeschaffung und Fürsorge – 743 Seiten, Fr. 17.50
- Band 9:* XVI. Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – 608 Seiten, Fr. 15.70
- Band 10:* XVII. Handel, Industrie und Gewerbe – XVIII. Überwachung des Aussenhandels. Zahlungsverkehr mit dem Ausland – XIX. Landesversorgung und Kosten der Lebenshaltung – 964 Seiten, Fr. 22.—
- Band 11:* (Gebiet und Grenzen – Regelung internationaler Streitigkeiten – Krieg und Neutralität – Internationale Organisationen in der Schweiz – Staatsangehörigkeit. Freundschafts- und Niederlassungsverträge. Flüchtlinge – Privatrecht) – 1060 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 24.—
- Band 12:* (Strafrecht und Rechtshilfe in Strafsachen – Zivilprozess. Rechtshilfe. Vollstreckung – Kirche. Schule. Kulturelle Zusammenarbeit – Schutz der Gesundheit – Öffentliche Werke. Gewässerregulierungen und Wasserkräfte – Doppelbesteuerung – Zoll) – 822 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 19.50
- Band 13:* (Verkehr und Transport) – 749 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 18.—
- Band 14:* (Arbeitsrecht – Sozialversicherung und Fürsorge – Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – Wirtschaftsbeziehungen. Handel, Industrie und Gewerbe) – 684 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 17.—
- Band 15:* 1. Chronologisches Gesamtregister – 2. Alphabetisches Sachregister – 3. Alphabetisches Titelregister – 1140 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 28.—
(plus Porto und Verpackungsspesen)

Bei Bestellung der kompletten Sammlung (Bände 1–15) wird auf den obenstehenden Preisen ein Rabatt von 20% gewährt.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bundeshaus Ost, Bern 3.

**Das neue Verzeichnis der schweizerischen Eisenbahnen
und der vom Bund konzessionierten
Trolleybusse, Aufzüge, Luftseilbahnen, Sesselbahnen,
Schlittenseilbahnen und Schifffahrtsunternehmungen**

(Stand: 1. Januar 1960)

kann zum

Preise von Fr. 2.50

bezogen werden beim Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement,
Drucksachenbureau, Bundeshaus Nord, Bern

«Bauforschung in der Schweiz»

Von der Eidgenössischen Wohnbaukommission veröffentlichte Übersicht mit Adresse, Arbeitsprogramm, Liste der bis zum 31. Dezember 1959 durchgeführten Forschungsarbeiten und der Publikationsorgane der an der Bau-forschung beteiligten schweizerischen Institutionen. Die Veröffentlichung (in Ringbuch) wird periodisch nachgeführt und kann zum

Preise von 15 Franken

beim Eidgenössischen Bureau für Wohnungsbau, Effingerstrasse 55, Bern, be-zogen werden.

5314

**Bundesgesetz über Schuldbetreibung
und Konkurs**

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Januar 1960 erfolgten Änderungen und Er-gänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 2.— pro Exemplar.

9216

Bundeskanzlei
Drucksachenbureau

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr. 8.— im Jahr, Fr. 4.50 im Halbjahr. Ausland Fr. 10.— im Jahr, Fr. 6.— im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei erhältlich.

→ Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies ein Leumundszeugnis beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 4,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. - Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Kreisarzt der Militärversicherung

Eidgenössisches Arztdiplom, mehrjährige klinische Ausbildung oder Erfahrung als praktizierender Arzt; Muttersprache Deutsch. Dienstort: Bern.

Besoldung: Nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 27. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Direktion der Abteilung für Militärversicherung, Bern-Transit, Postfach.

1180

Volkswirtschaftlicher Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Selbständigkeit in der Arbeiterledigung (Bearbeitung betriebswirtschaftlicher Probleme der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung), guter Redaktor. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Dezember 1961. (3..).

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

1181

Wissenschaftlicher Assistent oder juristischer Beamter II zur Mitarbeit in der Sektion Recht, Wirtschaft und Finanzen

Jüngerer Jurist. Abgeschlossene Hochschulbildung. Interesse an Problemen öffentlich-rechtlicher Natur, Gewandtheit im Redigieren. Behandlung juristischer Fragen.

Besoldung: 10 570 bis 15 340, evtl. 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Dezember 1961. (6....).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, Bern.

1142

Physiker II (Osservatorio Ticinese, Locarno-Monti)

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Experimentalphysiker oder Naturwissenschaftler chemisch-physikalischer Richtung mit besonderem Interesse für physikalisch-meteorologische Probleme.

Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 1. Januar 1962. (2.).

Offerten an: Centrale meteorologica Svizzera, Osservatorio Ticinese, Locarno-Monti.

1203

Sektionschef II

Abgeschlossene juristische Hochschulbildung, Anwaltspatent und -praxis, Beherrschung der deutschen und der französischen sowie Kenntnisse in der italienischen und wenn möglich in der englischen Sprache. Aufgabenkreis: vielseitige und interessante Tätigkeit; Bearbeitung nationaler und internationaler Rechtsprobleme der Schweizerischen Bundesbahnen, Prozessführung.

Besoldung: 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Dezember 1961. (2.).

Offerten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Hochschulstrasse 6, Bern.

1204

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, Praxis in und ausserhalb der Verwaltung, Interesse und Verständnis für wirtschaftliche und andere Fragen des öffentlichen Lebens. Offizier. Beherrschung zweier Amtssprachen. Den Bewerbungen ist eine Photo beizulegen. Angabe von Referenzen und des frühesten Eintrittstermins.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 23. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Finanzverwaltung, Bern 3.

1182

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Muttersprache Französisch. Kenntnisse der übrigen Amtssprachen. Den Vorzug erhalten Kandidaten mit mehrjähriger Gerichts- oder Anwaltspraxis und Interesse an wirtschaftlichen Fragen. Der Offerte ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Januar 1962. (3..)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern 3.

1183

Sektionschef I

Abgeschlossenes Studium als Bauingenieur. Interesse für Aufgaben auf dem Gebiete der Wasserkraftnutzung und der Binnenschifffahrt.

Besoldung: 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Wasserwirtschaft, Bollwerk 27, Bern.

1185

Inspektor

Abschlossenes Studium als Forstingenieur. Wählbarkeitszeugnis an eine höhere Forstbeamtung. Ausweis über mehrjährige praktische Betätigung auf den verschiedenen Gebieten des Forstwesens, insbesondere auch im Bauwesen. Muttersprache Französisch, gute Kenntnisse in der deutschen Sprache.

Besoldung: 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Januar 1962. (3..)

Offerten an: Eidgenössische Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei, Postfach, Bern 23.

1184

Ingenieur II, evtl. I, evtl. Reg. Ingenieur

Mitarbeit beim Ausbau der Hauptstrassen und der Nationalstrassen dritter Klasse. Abschlossenes Hochschulstudium oder Eintragung als Ingenieur im Schweizerischen Register der Ingenieure, Architekten und Techniker. Wenn möglich einige Jahre praktische Erfahrung im Strassenbau.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 3. Januar 1962. (3..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, Bern.

1205

Ingenieur II, evtl. I

Mitarbeit bei der Planung und Projektierung der städtischen Expreßstrassen. Bearbeitung von verkehrstechnischen Problemen. Abschlossenes Hochschulstudium. Wenn möglich praktische Erfahrung in der Strassenprojektierung und Verkehrstechnik sowie gute planerische Kenntnisse. Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 3. Januar 1962. (3..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, Bern.

1206

Ingenieur II, evtl. I

Mitarbeit in der Sektion «Bau der Nationalstrassen»; sie umfasst vor allem: bautechnische Begutachtung von Nationalstrassenprojekten, Behandlung bodenmechanischer Fragen, Bearbeitung der Tunnelbau- und Betriebsprobleme, Inspektion der Bauausführung und Überwachung der Abrechnungen. Die Stelle bietet einen guten Ausgleich zwischen Innen- und Aussendienst. Abschlossenes Hochschulstudium, praktische Erfahrung im Tiefbau, gute Befähigung zur Abfassung von Berichten und Eignung zur Zusammenarbeit mit andern Behörden. Gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 3. Januar 1962. (3..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, Bern.

1207

Ingenieur II, evtl. I (Mitarbeiter bei der Sektion Talsperren)

Prüfung von Talsperrenprojekten. Überwachung der Bauausführung. Unterhaltskontrollen bestehender Sperren. Auswertung von Messergebnissen. Allgemeine Arbeiten auf dem Gebiete des Wasserbaues. Abschlossenes Hochschulstudium. Mehrjährige Erfahrung im Projektieren und im Bau von Wasserkraftwerken. Praktische Erfahrung in Erdbaumechanik erwünscht. Gewandtheit in der Abfassung von Berichten.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungsstermin: 7. Januar 1962. (3.).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, Bern.

1208

Ingenieur II, evtl. I

Diplomierter Elektroingenieur als Sachbearbeiter für Fragen der Flugzeugbewaffnung und als Versuchsleiter für Schiessversuche ab Flugzeugen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungsstermin: 30. Dezember 1961. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

1209

Ingenieur II, evtl. I

Maschineningenieur mit abgeschlossenem Hochschulstudium zur Bearbeitung technischer Belange und Erprobung von Prototypen auf dem Gebiet des Genie- und Luftschutzmaterials.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungsstermin: 30. Dezember 1961. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

1210

Ingenieur II, evtl. I

Maschineningenieur mit abgeschlossenem Hochschulstudium. Sachbearbeiter für Fragen der Entwicklung, Erprobung und Beschaffung von Infanterie- und Fliegerabwehrwaffen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungsstermin: 30. Dezember 1961. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

1211

Technischer Assistent II, evtl. I, evtl. Kanzleisekretär I, evtl. Sekretär II (Übersetzer)

Eignung für die Übersetzung technischer Vorschriften auf dem Gebiet des Flugzeugunterhaltes vom Englischen ins Deutsche. Dienstort: Dübendorf.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 9950 bis 14 690, evtl. 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungsstermin: 28. Dezember 1961. (2.).

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf.

1212

Technischer Gehilfe II, evtl. I

Zeichner oder Mechaniker mit guten technischen Kenntnissen zur Mitarbeit bei der Identifikation und Katalogisierung des Armeematerials.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungsstermin: 30. Dezember 1961. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

1213

Zeichner II, evtl. I

Abgeschlossene Lehre als Zeichner, wenn möglich als Elektrozeichner. Befähigung zur Ausführung von Schemata und Plänen für Stark- und Schwachstromanlagen. Dienstort: Dübendorf.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Dezember 1961. (2.)

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf.

1214

Technischer Assistent II

Abgeschlossene Berufslehre als Bau- oder Maschinenzeichner, langjährige Berufserfahrung, Fähigkeit zur Besorgung eines technischen Sekretariates. Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.

Besoldung: 9080 bis 13 630 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Dezember 1961. (1.)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Wasserwirtschaft, Bollwerk 27, Bern.

1236

Technischer Gehilfe II (Laborant)

Für chemisch-technische Untersuchungen im Zusammenhang mit der Kontrolle und Überwachung von Munition. Abgeschlossene Lehre als Laborant chemischer Richtung, wenn möglich mit etwas Praxis.

Besoldung: 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 23. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Sektion für Munition, Uttigenstrasse 25, Thun 2.

1187

Technischer Gehilfe II

Fähigkeitsausweis als Photograph. Befähigung für technische Photo- und Kinoproduktionen. Gute Kenntnisse der Laborarbeiten.

Besoldung: 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 23. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Chef der Sektion für Schiessversuche, Thun 2.

1188

Sektionschef II, evtl. I

Bewährter Bibliothekar mit akademischer Bildung; Kenntnis der Amtssprachen und des Englischen; Fähigkeit und Eignung zur Leitung einer grösseren Sektion. Bewerber mit grosser Erfahrung in bibliographischen Nachforschungen erhalten den Vorzug. Dienstantritt: 1. April 1962.

Besoldung: 16 820 bis 21 620, evtl. 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Dezember 1961. (1.)

Offerten an: Direktion der Schweizerischen Landesbibliothek, Bern.

1215

Dienstchef

Offizier. Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Gründliche Kenntnisse des militärischen Rechnungswesens. Befähigung zur selbständigen Führung einer Revisionsgruppe. Muttersprache Französisch, Beherrschung einer zweiten Amtssprache. Im Falle einer Beförderung wird die Stelle Nr. 1217 ausgeschrieben.

Besoldung: 13 490 bis 18 290 Franken.
Anmeldungstermin: 20. Dezember 1961. (1.)
Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25.

1216

Kanzleisekretär II, evtl. I, evtl. Revisor II

Offizier oder Fourier. Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Berufsausbildung. Gute Kenntnisse des militärischen Rechnungswesens (VR). Muttersprache Deutsch, gute Kenntnis der französischen Sprache.
Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.
Anmeldungstermin: 27. Dezember 1961. (2.)
Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25.

1217

Kanzleisekretär I, evtl. Sekretär II

Mitarbeit bei der Redaktion des Schweizerischen Polizeianzeigers. Diese besteht zur Hauptsache in der Prüfung von Ausschreibungsbegehren und deren Übersetzung in die deutsche oder französische Sprache. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit weitgehender Kenntnis der zweiten Sprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.
Besoldung: 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.
Anmeldungstermin: 30. Dezember 1961. (2.)
Offerten an: Personaldienst der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

1218

Kanzleisekretär II, evtl. I, evtl. Sekretär II

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene Verwaltungs- oder kaufmännische Berufslehre. Rasche Auffassungsgabe. Selbständiger Korrespondent. Gewandtheit in der Protokollführung. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnis einer zweiten Amtssprache.
Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.
Anmeldungstermin: 27. Dezember 1961. (2.)
Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25.

1219

Kanzleisekretär(in) II für den Dienst als Bibliothekassistent(in) I, evtl. Sekretär(in) II als Bibliotheksekretär(in) II

Abgeschlossene Mittelschulbildung; gründliche Kenntnisse einer zweiten Amtssprache und gute Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache; bibliothekarische Fachausbildung erwünscht.
Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.
Anmeldungstermin: 30. Dezember 1961. (3...)
Offerten an: Eidgenössisches Statistisches Amt, Personaldienst, Hallwylstrasse 15, Bern.

1169

Kanzleisekretär II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Befähigung für selbständige Korrespondenz- und Redaktionsarbeiten sowie für organisatorische Aufgaben. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen der französischen Sprache.
Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.
Anmeldungstermin: 27. Dezember 1961. (3..)
Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

1189

Kanzleisekretär II, evtl. I

Jüngerer Mitarbeiter zur Ausbildung als Programmierer für elektronische Datenverarbeitungsmaschinen. Vorerst Einführung in die Lochkartenverarbeitung, anschliessend Analysen von Arbeitsabläufen und Ausarbeiten der Maschinenprogramme. Fähigkeit zu systematischem, abstraktem Denken, technisches Verständnis, Interesse an selbständiger Bearbeitung von Problemen, Sinn für gute Zusammenarbeit in Arbeitsgruppen. Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung. Maturitätszeugnis oder Diplom einer Handels- oder Verwaltungsschule. Muttersprache Deutsch. Kenntnisse der englischen Sprache erwünscht.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Dezember 1961. (3...)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Finanzdienst, Bern 3.

1170

Kanzleisekretär I

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Offizier. Muttersprache Französisch. Beherrschung der deutschen Sprache. Englischkenntnisse erwünscht.

Besoldung: 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Dezember 1961. (1.)

Offerten an: Gruppe für Ausbildung, Bern 25.

1220

Kanzlist II, evtl. I, evtl. Kanzleisekretär II, evtl. I

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung; Befähigung zu selbständigem Korrespondieren; praktische Erfahrung erwünscht; Muttersprache Französisch, Kenntnis einer weiteren Amtssprache.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Dezember 1961. (2.)

Offerten an: Leitung der Filiale Genf der Abteilung für Militärversicherung, 52, rue des Pâquis, Genf.

1221

Kanzlist II, evtl. I, evtl. Kanzleisekretär II

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung. Guter Organisator mit rascher Auffassungsgabe. Gewandter Stenodaktylograph. Befähigung zur selbständigen Leitung einer Schulkanzlei. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit Beherrschung der andern Sprache. Kenntnisse des Italienischen erwünscht.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 23. Dezember 1961. (2.)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, Bern.

1190

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II (Waffenplatzkommando Monte Ceneri)

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Organisationstalent. Muttersprache Deutsch. Gute Kenntnisse in der französischen, evtl. italienischen Sprache. Stellenantritt: 1. März 1962 oder nach Übereinkunft.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Dezember 1961. (2.)

Offerten an: Abteilung für Artillerie, Bern 25.

1222

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Verwaltungs- oder kaufmännische Berufslehre. Eignung zur selbständigen Erledigung abwechslungsreicher Aufgaben. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen der andern Sprache. Bewerber mit einer Berufslehre in Notariat oder Grundbuchamt erhalten den Vorzug.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Dezember 1961. (2.)

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25.

1223

Kanzlist II, evtl. I, evtl. Kanzleisekretär II, evtl. technischer Gehilfe II, evtl. I

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene Berufslehre. Offizier. Sprachen: Deutsch und Französisch. Gute Kenntnisse in der englischen Sprache erwünscht.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Dezember 1961. (1.)

Offerten an: Gruppe für Ausbildung, Bern 25.

1224

Fachspezialist, evtl. Fachkontrolleur III

Erfahrener Mechaniker für Fabrikations- und Montagekontrollen im Flugzeug-Triebwerksbau.

Besoldung: 7990 bis 10 980, evtl. 8580 bis 12 570 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Dezember 1961. (1.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

1225

Kanzlist II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische bzw. Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache. Gewandtheit in Stenographie und Maschinenschreiben. Eintritt: 1. Februar 1962.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Januar 1962. (3..)

Offerten an: Abteilung für Sanität des Eidgenössischen Militärdepartements, Bern 22.

1191

Verwaltungsgehilfe II, evtl. I (Hauptkasse und Wertschriftenverwaltung SBB, Bern)

Abgeschlossene Handelsschulbildung, Banklehre oder kaufmännische Berufslehre. Muttersprache Deutsch. Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Dezember 1961. (2..)

Offerten mit Photo an Hauptkasse der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

1192

Kanzlist II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Sprachen: Deutsch und Französisch. Dienort Bern.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Armeeapotheke, Bern 22.

1226

Magaziner II, evtl. Magaziner I

Eignung zur Erledigung allgemeiner Magazinarbeiten und der damit zusammenhängenden schriftlichen Arbeiten. Der Kandidat soll in der Lage sein, kleinere Unterhaltsarbeiten im Betrieb zu besorgen. Bewerber mit abgeschlossener Lehre der Metallbranche erhalten den Vorzug. Dienstort Glarus.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7620 bis 9930 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Dezember 1961. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Armeecapotheke, Bern 22.

1227

Handwerker für Arbeiten im Rebberg bei der Eidgenössischen Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau, Wädenswil

Kenntnisse im Rebbau erwünscht, jedoch nicht unbedingt erforderlich.

Besoldung: 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 23. Dezember 1961. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstrasse 25, Bern.

1228

Kanzleihilfin II, evtl. I, evtl. Kanzlistin II

Gewandte Stenodaktylographin mit abgeschlossener Berufslehre in Handel oder Verwaltung. Befähigung zur selbständigen Erledigung einfacher Korrespondenzen. Registraturarbeiten. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen und wenn möglich der englischen Sprache erwünscht.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 16. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Pulverfabrik, Wimmis.

1194

Kanzleihilfin II, evtl. I

Stenodaktylographin mit abgeschlossener kaufmännischer Berufsausbildung. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen des Französischen. Eignung für allgemeine administrative Arbeiten, Registratur usw. Dienstort Bern. Dauerstelle. Stellenantritt 1. März 1962 oder nach Übereinkunft.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Veterinäramt, Bern 11.

1193

Kanzleihilfin II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung für allgemeine Büroarbeiten. Eignung für Korrespondenz. Muttersprache Italienisch, sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache. Dienstort Lugano.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Bauten, Bern 3.

1229

Kanzleihilfin II, evtl. I

Gewandte Stenodaktylo. Befähigung zur Verrichtung allgemeiner Büroarbeiten. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige andere Ausbildung. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen der französischen Sprache. Dienstantritt: 1. März 1962 oder später.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.
Anmeldungstermin: 30. Dezember 1961. (2.).
Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

1230

Kanzleihilfin I, evtl. Laborantin, evtl. Laborgehilfin II, evtl. I

Maschinenschreiben. Steno erwünscht. Befähigung zur Besorgung der üblichen Laborarbeiten, zur Mithilfe beim Arztdienst, zur Apparatebedienung (Spiroergometrie nach Anlernung), für physikalische Therapie. Eventuell kommt auch gut ausgebildete Arztgehilfin in Frage.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7260 bis 8950, evtl. 7080 bis 8490 Franken.

Anmeldungstermin: 3. Januar 1962. (2.).

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Turn- und Sportschule, Magglingen.

1231

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Gewandt im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich mit abgeschlossener kaufmännischer Lehre oder Handelsschulbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit guten Kenntnissen der andern Sprache. Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Dezember 1961. (2.).

Offerten an: Eidgenössische Alkoholverwaltung, Bern.

1235

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 17. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

1196

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Zollamt Romanshorn)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 24. Dezember 1961. (1.)

Offerten an: Zollkreisdirektion, Schaffhausen.

1232

Gehilfin, evtl. Laborgehilfin II

Zum Anlernen in einfachen Laborarbeiten auf dem Gebiete feste und gasförmige Brennstoffe. Sekundarschulbildung erwünscht.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7080 bis 8490 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Dezember 1961. (1.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Materialprüfungs- und Versuchsanstalt, Postfach Zürich 23.

1233

Sattler-Tapezierer

Wenn möglich mit Praxis in der Karosseriesattlerei. Abgeschlossene Berufslehre.

Besoldung: Im Rahmen der Lohnklassen der Arbeiterordnung.

Anmeldungstermin: 30. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Konstruktionswerkstätte, Thun.

1200

Tankwart (Eidgenössische Tankanlage Kehrsatz)

Wenn möglich abgeschlossene Berufslehre in der Metallbranche, militärdienstpflichtig.

Besoldung: Im Rahmen der Lohnklasse der Arbeiterordnung.

Anmeldungstermin: 27. Dezember 1961. (2..)

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25.

1234

Zollbeamte II

Schweizerbürger; Alter 20 bis 28 Jahre. Schulbildung: mindestens abgeschlossene Sekundar-, Real- oder Bezirksschule, weitere zweckentsprechende Ausbildung erwünscht. Kenntnis einer zweiten Amtssprache; körperliche Eignung für den Zolldienst, namentlich hinsichtlich der Hör- und Sehorgane. Für gut vorgebildete Bewerber (Absolventen von Handels- und Verkehrsschulen, kaufmännischen Berufsschulen sowie höheren Mittelschulen) ist das Eintrittsalter zurzeit auf 18 Jahre herabgesetzt.

Bis zum Beginn eines Zentralkurses in der Zollschule Liestal kann die Anstellung als nicht ständiger Angestellter erfolgen, nachher als Zollaspirant. Die Aspirantenzeit dauert in der Regel 12 Monate; gegebenenfalls wird sie verlängert bis zur Volljährigkeit.

Besoldung: Zollaspiranten, mindestens 20jährig: 761,65 Franken pro Monat; für jüngere Bewerber sowie für nicht ständige Angestellte vor Beginn des Zentralkurses werden die Ansätze je nach Alter und Vorbildung im Einzelfall festgesetzt.

Zollbeamte II: Jahresbesoldung: 9350 bis 13 190 Franken (Anfangsbesoldung, je nach Alter, 9350 bis 11 750 Franken).

Anmeldungstermin: 31. Januar 1962. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion in Bern. Frageblätter für die Anmeldung sind bei der Oberzolldirektion und bei den Zollkreisdirektionen erhältlich.

1201

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1961
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	50
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.12.1961
Date	
Data	
Seite	1178-1192
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 542

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.